



Maria-Elisabeth Wey liest Petra Schills Text zum Tod ihrer Tochter, Chantal.





Petra Schill im Theater Erfurt

MEDIEN-ECHO auf den Abend im Theater Erfurt (Auswahl)

FERNSEHEN:

ZDF-Bericht, 9. März 2010:

<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/startseite#/beitrag/video/991356/Trauriger-Jahrestag-f%C3%BCr-Winnender>

RADIO:

Interview mit Roman Grafe in Radio Lotte Weimar am 9. März 2010:

[http://www.mediathek-thueringen.de/single-view-tv/?tx_ttnews\[tt_news\]=3533&tx_ttnews\[year\]=2010&tx_ttnews\[month\]=03&tx_ttnews\[day\]=09&cHash=a93b9745a4](http://www.mediathek-thueringen.de/single-view-tv/?tx_ttnews[tt_news]=3533&tx_ttnews[year]=2010&tx_ttnews[month]=03&tx_ttnews[day]=09&cHash=a93b9745a4)

PRESSE:

ausführlicher Bericht mit Fotos zum Theaterabend:

http://www.superillu.de/aktuell/Ein_Jahr_nach_dem_Amoklauf__1596271.html

„Freie Presse“, Chemnitz:

<http://www.freiepresse.de/NACHRICHTEN/KULTUR/1698166.php>



Stephan Krawczyk singt an diesem Abend auch sein Lied „Winnenden“:

*"Wir stehen im Treppenhaus / mein bester Freund und ich. / Da formt sich im Verborgenen /
das schreckliche Gesicht. / Es hat die Waffe griffbereit, / Es nimmt mich jetzt aufs Korn. /
Ich komme nicht drei Schritte weit, / dann kippe ich nach vorn. / Und näher kommen die Steine /
an diesem kurzen Tag. / Daß ich den Freund beweine, / bleibt mir versagt."*